

Übung macht den Meister

Zwischenbericht Fa-Junioren des Weggiser Sportclubs

Nach einem zögerlichen Start in die Frühlingssaison zeigt das zusätzliche Training und die grosse Motivation der Kids Wirkung. Unterdessen liegt die Zahl der Siege in Überzahl.

Für den WSC: Patricia Zimmermann

Trainingsrückstand aufgeholt

Nachdem einige Trainings im Winter ausgefallen waren, starteten die Fa-Junioren von Röli Waldispühl und Leka Shala etwas verhalten in die Frühlingsrunde der Saison 2020/2021. Es galt, den Trainingsrückstand aufzuholen, um den Anschluss an die Gegner teams in der zweiten Stärkeklasse nicht zu verlieren. Kurzerhand wurde ein zweiter Trainingstag pro Woche eingeplant. Um sich messen zu können, spielen die F-Junioren die sogenannten Miniturniere. Das bedeutet, dass jeweils drei Teams eingeladen werden und ein Turnier dadurch drei Spiele à je 25 Minuten ohne Pause beinhaltet.

Das Gelernte wird an den Turnieren erfolgreich umgesetzt

Nachdem die Weggiser Fa-Junioren die einzelnen Spiele an den ersten Turnieren meist deutlich verloren, durften sie am 1. Mai erste Erfolge auf der Thermoplan Arena feiern. Es war nicht zu überhören – der Jubel über ihren Erfolg war gewaltig. Die intensiven Trainings zeigen Wirkung, so sieht man bei den Kids einen grossen Fortschritt und eine klare Leistungssteigerung. Positiv auffallend ist, dass die Spieler vermehrt versuchen, das Pass-Spiel anzuwenden. Ein Muss, was die Spieler und auch die Trainer in dieser Altersklasse vor eine grosse Herausforderung stellt, aber spätestens auf dem E-Junioren-Feld unumgänglich sein wird.

Toller Erfolg in Schwyz – doch wo ist denn unser Trainer?

Der Einsatz und die Motivation der Jungs wurden am letzten Miniturnier vom 15. Mai 2021 in Schwyz belohnt. Eingeladen waren die Teams Brunnen, Erstfeld, Weggis und natürlich die Heimmannschaft Schwyz. Die Weggiser Fa-Junioren zeigten tolle Spiele und entschieden die ersten beiden für sich. Leider fehlte beim dritten Spiel die nötige Konzentration und so mussten sie sich geschlagen geben. Das Trainerduo Röli und Leka ist sehr zufrieden mit der Leistung ihres Teams. Doch apropos Trainer – wo ist denn eigentlich Röli, fragten sich die Jungs, als sie auf dem Platz für das erste Spiel standen. Ebenso verduzt war Röli, als er in Schwyz ankam und all die Kids spielen sah. Als er dann seine Mannschaft entdeckte, wurde ihm klar, dass er sich in der Zeit geirrt hatte. Der Anpfiff war nicht um 10.00 Uhr sondern bereits eine halbe Stunde vorher. Etwas, das Röli in seiner langjährigen Trainerkarriere noch nie passiert ist. Umso schöner, dass die Jungs sich zu helfen wussten, rechtzeitig auf dem Platz standen und erst noch gewannen. Eine tolle Leistung!
Das nächste Miniturnier findet am 29. Mai 2021 beim FC Südstern in Luzern statt. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg und Freude am Fussballsport!